

Ihr Gesprächspartner/in: Christoph Küpper

Gremium: Rat
Sitzungstermin: 14.03.2006

Verteiler: Vorsitzende(r), I, II, III, IV, BRB
Federführung:

öffentlich
 nicht öffentlich

Rückgabetermin:
erledigt am:

Antrag
 Dringlichkeitsantrag

Datum: 14.03.2006
Drucksachen-Nr.: 06/0154

Betreff:

Baumfällmaßnahmen

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung hat in der vorletzten Umweltausschusssitzung Pläne für Baumfällungen als Anlage zum Sitzungsprotokoll gegeben, weil aufgrund Verkehrssicherungsverpflichtungen in der Vergangenheit hier erhebliche Maßnahmen anstanden und der Ausschuss der Ansicht war, die Information im Nachhinein sei ausreichend.

Kürzlich wurden im Bereich des Pleiser Dreiecks rund 180 gesunde Bäume fast ausschließlich deshalb gefällt, weil sie in zweiter bzw. dritter Reihe standen und "nicht ins Stadtbild passten". Diese Eingriffe waren dem Ausschuss so explizit auch nicht angekündigt worden.

Einleitend hieß es im Aktenvermerk: "Im Herbst/Winter 2005/2006 müssen aus Platz-, Licht- und Sicherheitsgründen folgende Bäume gefällt werden: Danach folgte die Aufzählung der Maßnahmen, ohne im Detail die Begründung der Maßnahmen zu nennen.

Damit sich dieser Fall nicht wiederholt, beantragt die FDP-Fraktion:

1. Zukünftig werden Pläne zu Baumfällmaßnahmen mit der Sitzungseinladung verschickt. Somit ist gewährleistet, dass sich die politischen Gremien vorher ein Bild machen können.
2. Jede einzelne Baumfällmaßnahme soll darin begründet werden, ob es sich hierbei um Sicht-, Platz- oder Sicherheitsgründe handelt.

3. Handelt es sich bei den geplanten Maßnahmen um "Verschönerungsmaßnahmen" wegen des Stadtbildes, wird eine detaillierte Stellungnahme der Verwaltung gefordert und dem Ausschuss auch Gelegenheit eingeräumt, hierüber in einem gesonderten TOP zu diskutieren.
4. Alle Maßnahmen werden erst nach dem entsprechenden Beschluss ausgeführt, es sei denn, Verkehrssicherungsgründe sprechen dagegen.
5. Die Verwaltung wird aufgefordert, geplante Maßnahmen auch auf der Homepage zu veröffentlichen und auch bei größeren Maßnahmen mittels Pressemitteilungen hierauf hinzuweisen. Bei solchen Maßnahmen fordern wir die direkte Bürgerinformation mittels eines Infobriefes.
6. Grundsätzlich keine städtischen Baumfällmaßnahmen nach dem 01. März.

Stefanie Jung

gez. C. Küpper

gez. J. Kammel

gez. W. Züll